

Zukünftige Entwicklung der Stadt Hirschhorn - Ergebnisse aus der Bürgerversammlung vom 28. April 2022

Nachfolgend veröffentlicht die Stadt Hirschhorn die Ergebnisse der Bürgerversammlung zur Kenntnisnahme an alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Tagesordnung beinhaltete folgende Punkte:

1. Vorstellung der Interessengemeinschaft Odenwald e.V. (IGO) – Regionale Fördermöglichkeiten auch für Private, Vereine und Unternehmen
2. Ideen- und Themensammlung für die zukünftige Entwicklung der Stadt Hirschhorn
3. Bürgerfragen, Verschiedenes

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Kleinmann eröffnete die Bürgerversammlung und begrüßte die Bürgerinnen und Bürger, Bürgermeister Oliver Berthold, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats sowie den Vertreter der Presse. Des Weiteren hieß er Caroline Koch von der IGO e.V. herzlich willkommen, die die ganze Veranstaltung mit ihrem Fachwissen begleitete. Dabei waren sich die Teilnehmer einig, dass die Tagesordnungspunkte 1 und 2 zusammen besprochen und abgearbeitet werden.

Sie stellte im Anschluss mit einer informativen Präsentation die IGO e.V. und deren Ziele in der Regionalförderung vor. Dabei ging sie ausführlich auf die Leader-Förderung (für große Projekte) und das Regionalbudget (für kleinere Projekte) anhand von zahlreichen projektorientierten Förderungen ein.

Danach gab sie einen Überblick über die vom 4.-6. April stattgefundenen Ideenfahrten durch die Region, die sehr gut von den Bewohnern angenommen und durch zahlreiche praktische Fallbeispiele und Ideen bereichert wurden. Zum Schluss beantwortete Sie zahlreiche Fragen aus den Reihen des Publikums.

Als Höhepunkt der Veranstaltung forderten Stadtverordnetenvorsteher Dr. Kleinmann und Frau Koch die anwesenden Besucher auf, ihre Ideen und Anregungen für die zukünftige Entwicklung der Stadt Hirschhorn auf vorbereitete Notizblätter zu schreiben und an drei aufgestellte Pinnwände zu heften. Insgesamt kamen 69 Projekte, Ideen und Vorschläge zusammen, die im Anschluss an diese Veröffentlichung zu entnehmen sind.

Sehr wichtig war den Teilnehmern dabei, dass die getätigten Vorschläge nicht in der Versenkung verschwinden und somit nicht mehr thematisiert werden. Eine mögliche moderne Präsentationsform wäre z.B. über Instagram den einzelnen Stand von Projekten mitzuteilen, um die Bevölkerung miteinzubeziehen. Auch eine Veröffentlichung der Ergebnisse über die bestehenden Möglichkeiten des Internets und des Hirschhorner Stadtanzeigers wurde gefordert, immer mit dem Hintergedanken, dass die Thematik aktuell weitergeführt wird.

Später eingehende weitere Ideen können selbstverständlich über die E-Mail-Adresse des Magistrats (magistrat@hirschhorn.de) oder der Stadtverordnetenversammlung (stavo@hirschhorn.de) oder an einzelne Stadtverordnete oder Magistratsmitglieder eingereicht werden.

Bürgerfragen, Verschiedenes

Es wurden verschiedene Anfragen zu den nachfolgenden Themen gestellt, die unmittelbar von den angesprochenen Personen beantwortet wurden:

- Neuer Hausarzt in Hirschhorn
- Einreichung von Antragsunterlagen an die IGO e.V.
- Gezielte Einladung von interessierten Jugendlichen, um ihre Bedürfnisse abbilden zu können
- Besitzverhältnisse der Geländefläche neben dem Spielplatz im Höhenweg/ Starckenburger Straße
- Erschließung von Bauflächen oberhalb des Michelbergs
- Weiterführung der Erschließung des Baugebiets Im Hohen Feld in Langenthal
- Generelle Erschließung von Baugebieten in Hirschhorn und seinen Stadtteilen

Nach diesem Tagesordnungspunkt bedankte sich Stadtverordnetenvorsteher Dr. Kleinmann bei der engagierten Mitarbeit der anwesenden Bürgerinnen und Bürger und besonders auch bei der Referentin Caroline Koch von der IGO e.V., verbunden mit der Übergabe eines frühlingshaften Blumenstraußes.

Ergebnisse der Ideensammlung

Jugend

- Jugendparlament – Mitbestimmung für Jugendliche
- Jugendtreff – eventuell mit Sozialarbeiter
- 6x Skaterpark/-anlage oder Pumptrack am Neckar/Biesinger – Jugend hat keine Möglichkeit sich auszuleben/zu treffen
- 5x Jugendtreff (Grillhütte, einladende Plätze)
- Selbstverwaltetes Jugendzentrum
- Wasser-, Matschspielplatz, Abenteuerspielplatz für mehr Bewegung
- Waldspielplatz

Sport

- 2x Beachvolleyball im Familienpark
- Trialabfahrten (Zusammenschluss mit Eberbach und Oberzent)
- Mountainbike Wegenetz ausschildern
- Slackline („Seiltanzen“)

Tourismus

- Heilpflanzengarten
- Erlebnis- oder Rundwanderweg
- Hirschhorner Entdeckerweg (Touristen + Angebot Bevölkerung und Region)
- Flying-Fox (Schloss zum Bolzplatz)
- Tretbootverleih
- Kletterwald (zusammen mit Oberzent)
- Veranstaltungen auf der Burg
- Hüttenbewirtschaftung am Neckarsteig
- Wanderwege digital kartieren
- Wanderweg „Hirschhorn-Runde“ (Höhenweg-Neckarbrücke-Burg)
- Treidelpfad am Neckar
- Strandbad mit mobiler Gastronomie am Neckar
- 5x Ausbau, Vernetzung, Instandsetzung Radwege (z.B. Langenthal-Hirschhorn)
- E-Bike Ladestation
- 2x Hinweisschild: „Variante Neckartalradweg durch die Altstadt“
- Grillplatz / Hütte am Brombacher Wasser
- Bachufer zum Sitzen anlegen, Treppen-Zugang zum Wasser
- Aufstellen einer Bronze-Hirsch-Skulptur
- Grillplatz an der Slipanlage

Infrastruktur

- Wasserversorgung langfristig – Quellen
- Bauplätze, Baugebiete schaffen
- Insektenfreundliche Straßenbeleuchtung (orangenes Licht)
- 2x Beteiligung an Energieprojekten (z.B. Fotovoltaik-Anlagen) - Gewerbesteuer
- Erschließung Josacker (Wohnen und Gewerbe)

Kommunale Aufgaben

- Städtepartnerschaften ausbauen
- Genossenschaft zur Leerstandsbehebung
- 2x Aufstellen von Fahrradständern (Fußgängerzone, Freier Platz....)
- Solartankstelle
- Sauberkeit im Rathaus (insbesondere Fensterscheiben am Rathaus)
- Kaufkraftabfluss (keine Tankstelle, Einkauf in den Nachbargemeinden)
- Bessere Friedhofsgestaltung
- Unterstützung für Ansiedlung kleiner Läden in Altstadt
- Effizienz der Verwaltung verbessern (Dienstleister)
- Besseres Zeitmanagement der S-Bahnanbindung in Neckargemünd aus Richtung Sinsheim kommend
- Mitarbeit/Mitgliedschaft in der Hochwasservorhersagezentral Baden-Württemberg
- Mietspiegel/Wohnungskataster
- Pflege Bachufer und Wegeränder im Stadtgebiet
- Pflege der ehemaligen Gartengrundstücke am Michelberg
- „Park an walk“ zur Burg

Senioren

- Baumbestattungen mit gespendeten Bäumen
- Betreutes Wohnen, Mehrgenerationen-Haus

Für weitere Rückfragen stehen die einzelnen Sachbearbeiter der Verwaltung gerne zur Verfügung. Diese Veröffentlichung finden Sie auch auf der Homepage der Stadt, www.hirschhorn.de, unter der Rubrik Leben & Wohnen / Ehrenamt.